

Nach einer wahren Begebenheit

Harenberg. Das 59. Konzert der Reihe 12xk findet am 12. November ab 19 Uhr in der St.Barbara-Kirche statt. Erzählt wird mit „Kindheit 1944“ eine Geschichte für Jugendliche und Erwachsene.

Ausgangspunkt ist eine wahre Geschichte aus dem Frauenkonzentrationslager Ravensbrück. Es ist Dezember 1944. Für fast 400 Kinder, die sich unter 10 000 sogenannten Schutzhäftlingen im Lager befinden, bereiten die Frauen ein Weihnachtsfest vor. Eine besondere Geschichte über Kindheit im Konzentrationslager über Verzweiflung, Lebensmut und Zukunftsgedanken spielt das Tandra Theater nach einer gleichnamigen literarischen Vorlage von Bodo Schulenburg.

Das Tandra Theater ist ein



Das mobile Figurentheater Tandra zeigt mit „Kindheit 1944“ in Harenberg ein Stück mit ernstem Hintergrund.

FOTO: R

mobiles Figurentheater, das seine Figuren seit 1986 im ganzen Bundesgebiet Geschichten erzählen lässt. Es spielen Gabriele Parnow-Kloth und Dörte Kiehn. Nach der Aufführung stehen die Spieler zu Gesprächen über das Erlebte zur Verfügung.

Der Eintritt kostet 13 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei Petri & Waller an der Hannoverschen Straße 13a und an der TOTAL Tankstelle, Harenberger Meile 39. Wie immer wird es an der Abendkasse Karten in begrenzter Zahl geben.